



JAHRESBERICHT 2023

INHALTSVERZEICHNIS

Bericht der Präsidentin	3
Bericht der Stellenleiterin.....	4
Tätigkeitsbericht 2023	6
Bildung und Freizeit.....	10
Statistische Angaben 2023.....	15
Jahresrechnung per 31.12.2023.....	16
Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2023	18
Bericht des Kassiers zur Jahresrechnung 2023	19
Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision.....	20
Vereinsorgane	21
Mitarbeitende.....	22

BERICHT DER PRÄSIDENTIN

Am 26. April 2023 erteilte die Mitgliederversammlung ihre Zustimmung zur Ausarbeitung des Übernahmevertrages zur Integration der Aargauer Sehhilfe in die Stiftung Landenhof. Der Vorstand begrüsste diesen Entscheid, nachdem die aufgrund des nach wie vor hohen Vereinsvermögens ab dem Jahr 2023 fehlenden Beiträge des BSV die finanzielle Situation der Aargauer Sehhilfe weiter verschärft hatten. Mit Beschluss der Mitgliederversammlung vom 17. Oktober 2023 wurde entschieden, dass der Verein aufgelöst und das Vermögen und der Betrieb per 1. Januar 2024 an die Stiftung Landenhof übertragen werden soll. Gestützt darauf wurde in der Folge der Integrationsvertrag von beiden Parteien unterzeichnet und die Aargauer Sehhilfe zog im Dezember 2023 von der Metzgergasse 8 in Aarau in ihre neuen

Räumlichkeiten im Landenhof nach Unterentfelden um.

Im August 2023 erfolgte wie jedes Jahr die von den Vereinsmitgliedern geschätzte Schifffahrt. Dieses Mal führte sie über den Zugersee und erfreute sich wie immer grosser Beliebtheit.

Wie im vergangenen Jahr traf sich der Ausschuss nach seiner Sitzung am 15. November 2023 im Restaurant Einstein in Aarau zum Jahresessen, das zusammen mit den Mitarbeitenden der Geschäftsstelle und der BDO Aarau stattfand.

*Esther Rickenbach
Präsidentin*

BERICHT DER STELLENLEITERIN

Das vergangene Jahr stand im Zeichen der Veränderungen für die Aargauer Sehhilfe. Bereits im Jahr 2022 hatte unser Vorstand eine Anfrage für eine Zusammenarbeit an die Stiftung Landenhof, Zentrum für Hören und Sehen in Unterentfelden, gerichtet. Diese Anfrage wurde seitens Landenhof positiv aufgenommen, passte doch das Angebot der Aargauer Sehhilfe in die Strategie der Stiftung.



Es folgten intensive Gespräche, die Genehmigung einer Absichtserklärung durch

unsere Mitglieder und schliesslich die Formulierung eines Integrationsvertrages, welcher an der Mitgliederversammlung vom 17. Oktober 2023 von den Mitgliedern der Aargauer Sehhilfe und anschliessend vom Stiftungsrat des Landenhofes genehmigt wurde. Mit der Zustimmung zum Integrationsvertrag wurde auch die Auflösung des Vereins beschlossen, damit das Vermögen und der Betrieb auf die Stiftung Landenhof übertragen werden kann. Die Integration war per 1. Januar 2024 geplant. Somit mussten parallel zu den Vertragsverhandlungen auch die örtlichen Gegebenheiten sowie die administrativen Angelegenheiten geplant, organisiert und umgesetzt werden. Dies bedeutete für alle Parteien eine arbeitsintensive Zeit. Noch vor Weihnachten konnte die Aargauer Sehhilfe ihre Büros in die renovierten Räumlichkeiten im Landenhof einrichten und schliesslich im neuen Jahr mit den Beratungsdienstleistungen starten.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich im Namen der Aargauer Sehhilfe allen Beteiligten, welche zum Gelingen dieser Integration beigetragen haben, meinen herzlichen Dank aussprechen. Es ist noch nicht alles perfekt, aber wir arbeiten daran und sind überzeugt, dass der Entscheid zu diesem Schritt notwendig und richtig war.

Leider hat sich unsere Sozialarbeiterin, Barbara Casanova, entschieden, per Ende Jahr vorzeitig in Pension zu gehen. Sie hat jedoch angeboten, die Beratungsstelle noch bis Ende Februar 2024 zu unterstützen und eine neue Mitarbeiterin einzuführen. Für ihr Engagement zugunsten von blinden und sehbehinderten Menschen in den letzten vier Jahren sowie die wertvolle Mitwirkung im Team möchte ich an dieser Stelle ganz herzlich danken und wünsche ihr für den neuen Lebensabschnitt alles Gute.

Die Suche nach einer passenden Nachfolge erwies sich als schwierig, da auch im Sozialbereich der Mangel an Fachpersonen spürbar war. Glücklicherweise konnten wir mit Frau Daniela Gasser-von Arx eine qualifizierte Sozialarbeiterin mit langjähriger Erfahrung für uns gewinnen. Da sie

noch anderweitig engagiert ist, wird sie von Januar – März 2024 reduziert mit einem 20% Pensum starten und ab April 2024 mit einem 60% Pensum für die Aargauer Sehhilfe arbeiten. Ich heisse sie an dieser Stelle herzlich willkommen in unserem Team und wünsche ihr viel Befriedigung an der neuen Stelle.

Nun freue ich mich auf neue Herausforderungen, neue Kolleginnen und Kollegen im Landenhof und auf eine gute Zusammenarbeit.

*Monika Frei
Stellenleitung*

TÄTIGKEITSBERICHT 2023

SOZIALBERATUNG

Im Bereich der Sozialberatung wurden auch im Jahr 2023 unsere Dienstleistungen rege in Anspruch genommen. Ein Grossteil der beratenen Personen befand sich im AHV-Alter. Allerdings wurden im Berichtsjahr weniger Beratungsstunden erbracht als im Vorjahr.

Dies könnte mit der Tatsache zusammenhängen, dass im vergangenen Jahr der Schweizerische Blinden- und Sehbehindertenverband SBV die Zusage für eine Leistungsvereinbarung mit der Invalidenversicherung erhalten hat. Somit ist das Job Coaching des SBV nun ein vertraglicher Anbieter der IV und kann direkt in Anspruch genommen werden.

Dies ermöglicht eine schnellere Kontaktaufnahme seitens der IV, insbesondere in Situationen, in denen der Arbeitsplatz stark gefährdet ist, und ermöglicht somit eine rasche Intervention durch den SBV. Durch diese direkte Beauftragung ist eine Kontaktaufnahme über die Beratungsstelle der Aargauer Sehhilfe nicht mehr erforderlich.

Die Anliegen der Betroffenen waren ähnlich wie im Vorjahr: Klärung des Anspruchs auf Leistungen der Hilflosenentschädigung oder der Invalidenversicherung sowie Unterstützung bei den entsprechenden Anmeldungen. Zusätzlich

wurden Informationen über Angebote für sehbehinderte Menschen angefragt (Auskunfts- und Vermittlungsdienst 1145, Ausweiskarte für Reisende mit einer Behinderung, Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte usw.). Unser Ziel in der Beratung bestand darin, diesen Personen ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.

Abschied und Neubeginn

Nach vier Jahren Tätigkeit bei der Aargauer Sehhilfe habe ich mich entschlossen, frühzeitig in den Ruhestand zu gehen.

Die Tätigkeit als Sozialarbeiterin bei der Aargauer Sehhilfe war für mich eine schöne Zeit. Der persönliche Kontakt mit den Menschen hat mich stets bereichert. Zu den bedeutenden Veränderungen in unserem Leben gehört der Abschied von Menschen, die einem ans Herz gewachsen sind, oder von seiner Arbeit.

Für mich geht nun eine äußerst lehrreiche und interessante Zeit zu Ende, und ich freue mich auf den nächsten Lebensabschnitt, auf die «neue» Freiheit und die sich daraus ergebenden Herausforderungen!

An dieser Stelle möchte ich mich herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen meiner Klientinnen und Klienten, meiner Kolleginnen und des Vorstands bedanken. Es war eine erlebnisreiche und schöne Zeit, an die ich mich gerne erinnern werde.

Ich wünsche dem Team alles Gute im Landenhof.

*Barbara Casanova
Sozialarbeiterin FH*

LOW VISION BERATUNG

Im Berichtsjahr wurden insgesamt 114 Low Vision Beratungen durchgeführt. Zwei Fünftel waren bisherige Klientinnen und Klienten, drei Fünftel kamen das erste Mal in die Beratung. Personen im AHV Alter nahmen fast 70% der Beratungen in Anspruch. Die Abklärungen fanden mehrheitlich auf der Beratungsstelle statt. Insgesamt sieben Beratungen erfolgten bei Betroffenen zu Hause oder in einer Institution (davon zwei Beleuchtungsberatungen zu Hause und zwei Sensibilisierungen von Mitarbeitenden am Arbeitsplatz).

Low Vision Beratungen	
60% neu	40% bisher
68% AHV	32% IV
94% intern	6% extern

In den Beratungen wurden mehrheitlich die nachfolgenden Themenfelder behandelt:

- Optimieren der Alltagsbrille, Anfertigen zusätzlicher Lese- oder Lupenbrille
- Anwenden von Lupen und Leuchten
- Erproben mobiler oder stationärer Lesegeräte diverser Bildschirmgrössen
- Prüfen von Lesegeräten mit Sprachausgabe
- Testen verschiedener Blendschutzbrillen (Blaudämpfer, Blaublocker/Kantenfilter)
- Optimieren der Smartphone Einstellung (Fette Schrift, Schriftgrösse)

Durch die Abgabe geeigneter optischer Hilfsmittel sollen die Klientinnen und Klienten ihren Alltag wieder besser bewältigen können.

Am Hilfsmitteltag vom 21. März öffnete die Aargauer Sehhilfe die Tür für die Vorstellung verschiedenster Hilfsmittel. Zwei Mitarbeitende der Firma Accesstech Luzern präsentierten diverse Lese- und Schreibsysteme. Das Interesse war gross und zeigte die Wichtigkeit dieser Veranstaltung.

Im Rahmen des Refraktionskurses der Schweizerischen ophthalmologischen Gesellschaft SOG, welcher 2023 im Kantonsspital Aarau zweimal (März und Oktober) durchgeführt wurde, erhielt die Aargauer Sehhilfe die Möglichkeit, den teilnehmenden Augenärztinnen und -ärzte die Low Vision Arbeit näher zu bringen. Dazu gehörten die verschiedenen Aspekte, die bei einer Sehbeeinträchtigung berücksichtigt werden müssen, sowie die verschiedenen Optionen von Hilfsmitteln, welche die Selbstständigkeit der Betroffenen unterstützen sollen.

Im Mai führte die Aargauer Sehhilfe eine Sensibilisierung der Assistenzärztinnen und Assistenzärzte im Kantonsspital Aarau durch. Es ging darum mögliche Hilfsmittel und die Dienstleistungen unserer Beratungsstelle vorzustellen, die verschiedenen Kriterien aufzuzeigen, die bei der Beurteilung einer Sehbeeinträchtigung berücksichtigt werden sollten, und die Bedeutung der Gesichtsfelduntersuchung zur Erfassung zentraler Ausfälle zu erläutern.

An der höheren Fachschule Gesundheit und Soziales in Aarau durfte die Aargauer Sehhilfe erneut Studierende im dritten Ausbildungsjahr des Lehrgangs Pflege HF unterrichten. Während dreier Halbtage im Mai und November wurden die Studierenden für ihre zukünftige Arbeit im Umgang mit sehbehinderten Personen sensibilisiert.

Durch jede Beratung konnte ich meine Erfahrung erweitern und meine Kompetenzen vertiefen. Dafür bedanke ich mich bei allen Klientinnen und Klienten für die inspirierenden Begegnungen und das Vertrauen, das sie mir entgegengebracht haben.

Dank gebührt auch meinen Teamkolleginnen für die gute Zusammenarbeit trotz einiger Herausforderungen, die es im Berichtsjahr zu bewältigen galt. Ein regelmässiger Austausch gewährleistete, dass die Anliegen der Klientinnen und Klienten sichergestellt werden konnten.

Ich freue mich nun auf die neuen Wege der Aargauer Sehhilfe unter dem Dach des Landenhofs sowie auf zukünftige Begegnungen mit Klientinnen und Klienten und den Mitarbeitenden am neuen Standort.

*Patricia Wiedemeier
Orthoptistin HF
Low Vision Spezialistin SZB*



Hilfsmitteltag vom 21. März 2023

BILDUNG UND FREIZEIT



Aargauer Kunsthaus, Aarau «Blumen für die Kunst»

AARGAUER KUNSTHAUS AARAU «BLUMEN FÜR DIE KUNST»

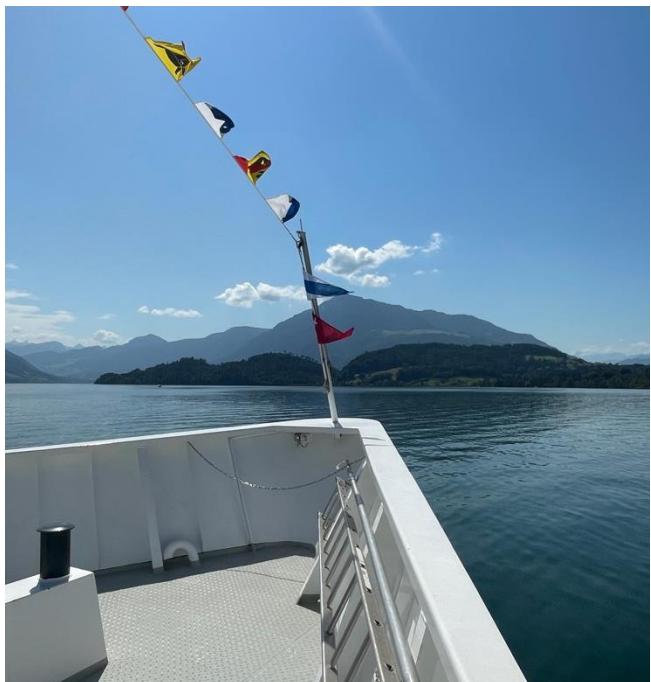
Erstmals wurde eine Führung in der Sonderausstellung «Blumen für die Kunst» im Kunsthause Aarau durchgeführt und stiess auf grosses Interesse. 20 Personen mit ihren Begleitpersonen haben am 11. März 2023 an der Veranstaltung teilgenommen und liessen sich in die Welt der floralen Kunst und deren Hintergründe einführen.

MERIANGÄRTEN BASEL

Rund zwölf Personen inklusive Begleitung genossen am 4. Mai 2023 bei traumhaftem Wetter den Frühling und die Pflanzenvielfalt im botanischen Garten in Basel. An einer Führung erfuhr die Gruppe viel Wissenswertes über die Entstehung der Gärten sowie der wertvollen Zierpflanzensammlung.



JAHRESAUSFLUG



Der diesjährige Ausflug führte uns am 15. August 2023 an den schönen Zugersee. Mit dem Reisecar wurden die fast 80 Teilnehmenden an den verschiedenen Einstiegeorten im Kanton Aargau abgeholt und an die Einstiegstelle in Zug gefahren, wo auf das Motorschiff MS Rigi umgestiegen wurde. Während der Rundfahrt genoss die Gesellschaft ein Mittagessen und lauschte den Erklärungen des Kapitäns. Es bot sich auch Gelegenheit, das schöne Wetter auf den verschiedenen Außenbereichen zu geniessen und sich mit alten und neuen Bekannten auszutauschen.

STAPFERHAUS LENZBURG «NATUR UND WIR»

Eine kleine Gruppe von acht Personen nahm an der äusserst interessanten Führung «Natur und Wir» am 21. September 2023 im Stapferhaus Lenzburg teil. Die Führung konnte mit allen Sinnen erfahren werden. Ob barfuss durch den Sand gehen oder verschiedene Gesteinsarten ertasten, den verschiedenen Geräuschen lauschen, es gab viel zu entdecken und zu erfahren und regte an, sich mit unserer Haltung gegenüber der Natur auseinanderzusetzen.



AARGAUER KUNSTHAUS AARAU «SAMMLUNG 23»

Am Workshop vom 31. Oktober 2023 wurden die Teilnehmenden aufgefordert, sich aufgrund einer Schilderung von Cynthia Luginbühl, Kunstvermittlerin, vorzustellen, was auf dem Bild zu sehen ist. Anschliessend wurde das Bild enthüllt, was für alle Teilnehmenden eine belustigende Überraschung darstellte:

Bei anschliessendem Kaffee und Kuchen im Atelier klang der Anlass aus.



Monika Frei, Freizeitveranstaltungen

STATISTISCHE ANGABEN 2023

	2022	2023
Anzahl Personen mit neuem Dossier	138	120
Anzahl Personen mit Dossier aus Vorjahr	160	131
Total Anzahl Personen inklusive Kurzberatungen	298	251
Total Anzahl Personen ohne Kurzberatungen	231	189
Anzahl Klienten nach Altersgruppen inklusive Kurzberatungen	2022	2023
19 bis 25 Jahre	3	2
26 bis 49 Jahre	28	19
50 bis 64/65 Jahre	38	37
64/65 bis 75 Jahre	38	42
76 bis 85 Jahre	96	85
über 85 Jahre	95	66
Total	298	251
Klienten nach Leistungsanspruch ohne Kurzberatungen		
IV-Leistungsberechtigte	74	53
AHV-Leistungsberechtigte	224	134
nicht Leistungsberechtigte im IV-Alter	2	2
Total ohne Kurzberatungen	298	189
Hilfsmittelberatung (Alltagshilfsmittel)		
Anzahl Stunden	26	24
Tageskurse Freizeit für Betroffene und Angehörige		
Anzahl Stunden	143	98
Basisleistung zur Förderung der Selbsthilfe		
Anzahl Stunden	2	0

JAHRESRECHNUNG PER 31.12.2023

1. Betriebsrechnung

Ertrag

	2023	2022
Spenden	47'298.08	26'347.35
Legate, Schenkungen und Erbschaften	240'961.94	440'000.00
Mitgliederbeiträge	3'000.00	6'185.00
Rückerstattungen	9'176.55	5'442.70
<i>Ertrag aus Spenden/Beiträge</i>	<i>300'436.57</i>	<i>477'975.05</i>

Hilfsmittelverkauf

<i>Ertrag aus erbrachten Leistungen</i>	<i>14'455.60</i>	<i>13'331.08</i>
übriger Ertrag	7'645.50	10'440.00
<i>übriger Ertrag</i>	<i>7'645.50</i>	<i>10'440.00</i>

Aufwand

Hilfsmittelaufwand	14'506.52	13'015.27
Tageskurse für Sehbehinderte	0.00	250.00
Reise mit Sehbehinderten	9'398.45	11'073.60
Unterstützungsbeiträge	13'528.20	16'919.40
Personalaufwand	303'726.45	296'688.95
<i>Direkter Projektaufwand</i>	<i>341'159.62</i>	<i>337'947.22</i>

Raumaufwand

Unterhalt Maschinen und Einrichtungen	1'114.60	1'077.10
Sachversicherungen	1'555.45	598.50
Kostenanteil Dachorganisation	1'500.00	1'500.00
Verwaltungs- & Informatikaufwand	48'484.98	39'502.21
Oeffentlichkeitsaufwand	550.00	460.20

Fundraising

Uebriger Betriebsaufwand	4'273.75	3'613.35
Abschreibungen Maschinen und EDV	2'099.00	2'224.15
<i>Administrativer Aufwand</i>	<i>99'974.43</i>	<i>74'830.43</i>
<i>Zwischenergebnis</i>	<i>-118'596.38</i>	<i>88'968.48</i>

Finanzaufwand

Finanzertrag	15'949.61	33'669.22
<i>Finanzerfolg</i>	<i>-3'571.37</i>	<i>14'950.34</i>
<i>Jahresergebnis vor Zuweisungen und Entnahmen</i>	<i>-122'167.75</i>	<i>103'918.82</i>
Ausserordentlicher Aufwand	-314'282.00	0.00

Zuweisung an Wertschwankungsreserven	0.00	-17'739.74
Auflösung Wertschwankungsreserven	82'701.00	8'407.12
<i>Jahresergebnis</i>	<i>-353'748.75</i>	<i>94'586.20</i>

2. Bilanz

Aktiven

Umlaufvermögen

	31.12.23	31.12.22
Flüssige Mittel	1'061'412.46	893'774.85
Forderungen	6'113.20	5'442.70
Forderungen gegenüber staatl. Stellen	1'838.01	1'803.85
Hilfsmittelbestand	22'540.77	25'582.90
Aktive Rechnungsabgrenzung	4'101.55	3'276.42
	1'096'005.99	929'880.72

Anlagevermögen

	31.12.23	31.12.22
Wertpapiere	47'168.44	341'123.08
Mobiliar und Einrichtungen	3'602.00	5'701.00
	50'770.44	346'824.08

Aktiven

1'146'776.43 **1'276'704.80**

Passiven

Fremdkapital

	31.12.23	31.12.22
Verbindlichkeiten	105'998.55	22'196.78
Rückstellungen	220'950.05	0.00

Fondskapital

	31.12.23	31.12.22
Emil Donat-Bolliger-Schenkung	187'000.00	187'000.00
Ausbildungsfonds	178'725.85	176'956.29

Organisationskapital

	31.12.23	31.12.22
Reinvermögen am 01.01.	793'700.73	699'114.53
Jahresergebnis	-353'748.75	94'586.20
Wertschwankungsreserven	14'150.00	96'851.00
Reinvermögen am 31.12.	454'101.98	890'551.73

Passiven

1'146'776.43 **1'276'704.80**

AARGAUER SEHHILFE

RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS 2023

Aargauer Sehhilfe, Aarau

Mittel aus Eigenfinanzierung

Vereinsvermögen
Jahresergebnis
Wertschwankungsreserven

	Anfangsbestand	Zuweisung	Entnahmen	Endbestand
Vereinsvermögen	1'055'536	94'586		1'150'122
Jahresergebnis	-261'836	-353'749	94'586	-710'171
Wertschwankungsreserven	96'852	0	82'701	14'151
Organisationskapital	890'552	-259'163	177'287	454'102

Mittel aus Fondskapital

gebundenes Kapital
E. Donat-Bolliger-Schenkung
gebundenes Kapital Ausbildungsfonds

Fondskapital mit einschränkender Zweckbindung

	Anfangsbestand	Zuweisung	Entnahmen	Endbestand
gebundenes Kapital	187'000	0	0	187'000
E. Donat-Bolliger-Schenkung	176'957	1'769	0	178'726
Fondskapital mit einschränkender Zweckbindung	363'957	1'769	0	365'726

BERICHT DES KASSIERS ZUR JAHRESRECHNUNG 2023

Im Vergleich zum Vorjahr sind die Mitgliederbeiträge und Spenden um CHF 17'765.73 gestiegen. Erfreulicherweise durfte dieses Jahr wieder eine grössere Erbschaft über Total CHF 240'961.94 verbucht werden. Der Personalaufwand ist gegenüber dem Vorjahr um CHF 7'037.50 gestiegen. Auf Grund der ausserordentlichen Rückzahlung der zu viel erhaltenen Beiträge des Bundesamtes für Sozialversicherung für die Jahre 2015-2016 über CHF 63'282, sowie der beiden Rückstellungen im Zusammenhang mit der Fusion mit der Stiftung Landenhof über CHF 251'000, muss dieses Jahr wieder ein Verlust über rund CHF 353'748.75 ausgewiesen werden. Die Wertschwankungsreserven betragen per Jahresende CHF 14'150 und unser Reinvermögen beträgt CHF 454'101.98.

Gegenüber dem Vorjahr mussten auf dem Bestand der Finanzanlagen Wertberichtigungen von CHF 2'582.78 vorgenommen werden. Durch den Umstand, dass fast alle Finanzanlagen verkauft wurden und der Bestand nur noch CHF 47'168.44 beträgt, mussten Wertschwankungsreserven im Umfang von CHF 82'701 aufgelöst werden. Gerne danken wir den Banken für die Beibehaltung der Sonderkonditionen, somit haben sich die Depotgebühren mit der Aargauischen Kantonalbank und der Raiffeisenbank ungefähr auf Vorjahresniveau bewegt.

Die Aargauer Sehhilfe dankt allen Mitgliedern, Spendern und Gönner für die wertvollen Beiträge sehr herzlich.

Ludwig H. Preher, Kassier

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR EINGESCHRÄNKTEN REVISION

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Aargauer Sehhilfe in Liquidation für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsysteams sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht dem Schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Wiget Treuhand AG

Jolanda Bisang
Zugelassene Revisorin

VEREINSORGANE

VORSTAND

Präsidentin	Esther Rickenbach, 5400 Baden * (ab 17.10.2023)
Vizepräsidentin	Esther Rickenbach, 5400 Baden* (bis 17.10.2023)
Kassier	Ludwig Preher, 4803 Vordemwald *
Mitglieder	Prof. Dr. med. univ. Marcel Menke, Chefarzt Ophthalmologie, Kantonsspital Aarau Ruth Häuptli, 4800 Zofingen **
Ehrenpräsident	Heinz Sauder, 5018 Erlinsbach

* Mitglied des Ausschusses

** sehbehindert

FINANZEN

Revisionsstelle	Wiget Treuhand AG Muhenstrasse 1 5036 Oberentfelden
Treuhand	BDO AG Entfelderstrasse 1 5000 Aarau

BERATUNGS- UND GESCHÄFTSSTELLE

Adresse	Aargauer Sehhilfe Metzgergasse 8, 5000 Aarau Ab 01.01.2024 Landenhofweg 25, 5035 Unterentfelden Telefon 062 836 60 20 E-Mail info@aargauer-sehhilfe.ch Website www.aargauer-sehhilfe.ch
	Spendenkonto IBAN CH88 0483 5056 1158 7100 6

MITARBEITENDE



Monika Frei



Barbara Casanova



Patricia Wiedemeier



Therese Wegmüller

Monika Frei
Stellenleitung
Beratung Alltagshilfsmittel
Freizeitveranstaltungen

Barbara Casanova
Sozialberaterin FH
Austritt per 31.12.2023

Patricia Wiedemeier
Orthoptistin HF
Low Vision Spezialistin SZB

Therese Wegmüller
Trainerin für Orientierung und Mobilität

Aargauer Sehhilfe

Landenhofweg 25 • 5035 Unterentfelden
www.aargauer-sehhilfe.ch • info@aargauer-sehhilfe.ch
062 836 60 20

